

Diplomfeier Landwirtschaftliche Meisterprüfung vom 24. August 2018

Neue Luzerner diplomierte Bäuerin und Meisterlandwirte

110 Landwirte und Landwirtinnen und 5 Bäuerinnen aus der Deutschschweiz haben in diesem Jahr das Meisterdiplom erhalten. Sie schlossen ihre zwei- bis dreijährige Weiterbildung mit der Diplomfeier in Landquart ab. Darunter befanden sich auch eine Diplomierte Bäuerin und neunzehn Meisterlandwirte aus der Betriebsleiterschule des Kantons Luzern.

Am 24. August 2018 fand in Landquart die Diplomfeier der Meisterlandwirte und der diplomierten Bäuerinnen statt. Die Feier wurde von Agriprof, dem Geschäftsbereich Bildung des Schweizerischen Bauernverbandes organisiert. Geehrt wurden 110 Landwirtinnen und Landwirte sowie fünf Bäuerinnen. Nach zwei bis dreijähriger Ausbildung in den Betriebsleiterschulen durften sie unter dem Applaus ihrer Angehörigen und vieler Gäste die eidgenössischen Diplome in Empfang nehmen. Darunter waren auch 19 Meisterlandwirte und eine diplomierte Bäuerin, welche die Betriebsleiterschule am BBZ Natur und Ernährung besucht haben.



Die Diplomierte Bäuerin* und die Meisterlandwirte 2018 des BBZ Natur und Ernährung: Adrian Albisser, Ruswil; Lukas Amrein, Schachen; Kilian Aregger, Willisau; Pirmin Bieri, Hasle; Andreas Bühlmann, Reiden; *Rita Christen, Steinhuserberg; Florian Dahinden, Geiss; Pirmin Egli, Steinhuserberg; Andreas Gloggnier, Emmen; Andreas Grüter, Hochdorf; Martin Häfliger, Rickenbach; Markus Hunkeler, Wauwil; Konrad Isaak, Roggliswil; Philipp Schnieper, Emmen; Daniel Schöpfer, Escholzmatt; Thomas Stalder, Reidemoos; Konrad Stocker, Eschenbach; Patrick Thürig, Hohrain; Marco von Flüe, Flüeli-Ranft; Simon Zumbühl, Wiesenberg.

Lebe deine Leidenschaft

Die Feier wurde durch Markus Ritter, Nationalrat und Präsident des SBV eröffnet. Er gratulierte den Meisterlandwirten/-innen und den diplomierten Bäuerinnen für ihre grosse Leistung und forderte sie auf, sich auf die aktuellen Rahmenbedingungen einzustellen. Wegen der Agrarpolitik, der Aussenpolitik, der Marktsituation und Konsumgewohnheiten oder wegen fragwürdiger Volksinitiativen gäbe es immer weniger Beständigkeit. Das sei aber nicht nur das Schicksal der Landwirtschaft, sondern das Schicksal jeder Branche. Er zitierte aus einem Artikel eines Zürcher Journalisten, welcher zum Schluss seines Artikels den Tipp gab: Suche nach deinen Interessen, rechne aber mit Widerständen und lerne über Enttäuschungen hinwegzukommen. Ritter fügte dem noch bei: "Lebe deine Leidenschaft, aber schau, dass sie sich auch rechnet."

Als zweiter Festredner trat Regierungsrat Dr. Jon Domenic Parolini, Vorsteher des Departementes für Volkswirtschaft und Soziales Graubünden auf und forderte die Diplomierten auf, kreativ die Zukunft zu planen.

Vom Erfolg der Symbiosen

Der Prüfungsleiter Peter Kuchler überreichte die Eidgenössischen Diplome. In seinem Exkurs über Fremdwörter landete er schliesslich bei der Symbiose. Neben den Knöllchenbakterien bei den Leguminosen wurden auch die Symbiosen verschiedener Blattläuse und Ameisen erwähnt. Symbiosen, bei denen die Blattlaus auch mal zum Opfer wird. Kuchler erwähnte jedoch auch eine Symbiose, die dermassen stabil sei, dass man oft vergesse, dass es sich um zwei Lebewesen handle: Die Lebensgemeinschaft verschiedener Grünalgen und verschiedener Pilze. Heute seien über 25'000 Flechtenarten bekannt, welche als Überlebenskünstler dort leben, wo nichts Anderes wachsen könne. Er meinte, genau solche Pioniere und Überlebenskünstler brauche auch die Landwirtschaft und ermunterte die Meistlandwirte/-innen und diplomierten Bäuerinnen nach dem richtigen Partner fürs berufliche und private Leben zu suchen. Er rief sie auf, sich zu verflechten aber nicht zu verfilzen.

Ein weiteres Grusswort richtete Christine Bühler, Präsidentin des SBLV an die Festgemeinde. Jürg Vollmer, Chefredaktor der Grünen, überreichte die Preise der Schweizer Agrarmedien GmbH an eine Landwirtin und zwei Landwirte mit den besten Abschlüssen und an die beste diplomierte Bäuerin.

Hohenrain, 24.08.2018

Kontakt

BBZN Hohenrain, Sennweidstrasse 35, 6276 Hohenrain
Stefan Moser, 041 228 30 92, stefan.moser@edulu.ch, www.bbzn.lu.ch

Meisterlandwirte 2018 des BBZ Natur und Ernährung

Albisser	Adrian	Lindehof	6017	Ruswil
Amrein	Lukas	Farnbühlweid	6105	Schachen
Aregger	Kilian	Hinterhonegg	6130	Willisau
Bieri	Pirmin	Bühl	6166	Hasle
Bühlmann	Andreas	Feldheimstrasse 23	6260	Reiden
Dahinden	Florian	Buholzstrasse 3	6123	Geiss
Egli	Pirmin	Schruffeneggweid	6114	Steinhuserberg
Gloggner	Andreas	Bühl	6032	Emmen
Grüter	Andreas	Moosstrasse 17	6280	Hochdorf
Häfliger	Martin	Holdern 3	6221	Rickenbach
Hunkeler	Markus	Gasshof	6242	Wauwil
Isaak	Konrad	Neuhus 1	6265	Roggliwil
Schnieper	Philipp	Rotterswilstrasse 29	6032	Emmen
Schöpfer	Daniel	Widmenmatte	6182	Escholzmatt
Stalder	Thomas	Ledergasse 6	6260	Reidermoos
Stocker	Konrad	Neuklosterhof 1b	6274	Eschenbach
Thürig	Patrick	Landhus	6276	Hohenrain
von Flüe	Marco	Obersbiel 1	6073	Flüeli-Ranft
Zumbühl	Simon	Hinter Huismatt 1	6383	Wiesenberg

Diplomierte Bäuerin 2018 des BBZ Natur und Ernährung

Christen Rita Balmgut 1 6114 Steinhuserberg



Hintere Reihe v.l.n.r: Florian Dahinden, Daniel Schöpfer, Konrad Isaak, Pirmin Bieri, Andreas Grüter, Patrick Thürig, Philipp Schnieper, Adrian Albisser, Andreas Gloggner, Simon Zumbühl.
Vordere Reihe v.l.n.r: Marco von Flüe, Pirmin Egli, Andreas Bühlmann, Thomas Stalder, Martin Häfliger, Rita Christen, Kilian Aregger, Lukas Amrein, Konrad Stocker, Markus Hunkeler.